

Nr. 12 B 9903
Dezember 2021
71. Jahrgang



aktuell



**... und nach dem Sport
erst einmal eine schöne Dusche!**



- ♻ Kundendienst
- ♻ Heizung
- ♻ Bäder
- ♻ Solar

Inh. Norbert Vogel

HEINZ VOGEL

Sanitär - Heizung

Beratungswelt
auf unserer Homepage

Heimgartenstraße 21 • 90513 Zirndorf • Telefon : 0911 606713
Homepage: www.vogel-sanitaertechnik.de

Ihre Werbepartner

Ihr Vorteil: Nur ein Ansprechpartner für Ihr gesamtes Projekt. Alles in einem Haus: Mailing, Druck und Werbetechnik. Immer die passende Manpower, wenn's mal schnell gehen muss, dank flexibler Mitarbeiter

Druckerei Tonervertrieb
Mailing Fotostudio
 Werbetechnik

Meuer
JM
Druckerei

MLC
MAILING &
LETTER-CENTER

www.druckerei-meuer.de

Schießplatzstr. 44, 90469 Nürnberg,
Tel. 0911/92318920 - Fax 0911 / 92 31 89 22,
E-Mail info@druckerei-meuer.de

STEUERGESTALTUNG FÜR DEN BETRIEB UND PRIVAT - VOM BELEG ZUR
BILANZ, VON DER LOHNSTEUERKARTE ZUR ERSTATTUNG,
UMFASSENDE BETREUUNG DER MANDANTEN ALLER BETRIEBSFORMEN

- EINZELFIRMA, PERSONENGESELLSCHAFT UND
KAPITALGESELLSCHAFT
- ÜBER DIE BUCHHALTUNG ZUM JAHRESABSCHLUSS,
OB MANDANTEN- ODER KANZLEIORIENTIERT,

STEUERERKLÄRUNGEN FÜR JEDEN U. JEDE VERANLAGUNGSFORM

Friedrich Großhauser

SteuerBerater

Ansbacher Str. 125, 90449 Nürnberg
Tel.: 0911-960820 Fax.: 0911-9608214
E-mail: info@stb-grosshauser.de
Internet: stb-grosshauser.de

**Durch Werbeanzeigen wird unser Sportverein finanziell
unterstützt. Wir danken deshalb unseren Inserenten für
ihre Offerten in unserem „TSV-aktuell“ Vereinsheft.**

**Bitte berücksichtigen Sie deshalb beim Einkauf
die Angebote unserer Inserenten!**

Redaktionsschluss für Januar: 31.12.2021

IMPRESSUM

Herausgeber-Verleger : Turn- und Sportverein 1861 Zirndorf e. V., Jahnstraße 2, 90513 Zirndorf,
Telefon 09 11 / 60 60 80, IBAN: DE78 7625 0000 0000 025 0 23, Sparkasse im Landkreis Fürth.

Redaktion-Anzeigen : Günter Neff, Banderbacher Str. 66b, 90513 Zirndorf, Telefon 0911 / 60 84 82
E-mail: presse@tsv-zirndorf.de

Erscheinungsweise : monatlich, der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.

Redaktionsschluss wird monatlich bekanntgegeben.

Gesamtherstellung : DRUCKEREI JOACHIM MEUER, Schießplatzstraße 44, 90469 Nürnberg.
Telefon 0911/92 31 89 20, E-mail: info@druckerei-meuer.de **Auflage : 900.**

Aktuelles von Vorstand und Geschäftsstelle

Werte Sportkameraden,

mit der letzten Ausgabe der VZ Dezember 2021 haben wir mit größter Mühe sieben Ausgaben unserer Vereinszeitung für das gesamte Jahr geschafft!

Der Grund dafür sind die Einschränkungen durch Corona, die uns auch weiterhin am normalen Sportbetrieb hindern werden.

Auch angekündigte Erhöhung der Portokosten des Versands werden uns den Erhalt der Zeitung erschweren.

Wie wichtig der Postversand ist, sieht man an einem Beispiel: Unser Altbürgermeister Virgilio Röschlein besteht auf den Erhalt der Vereinszeitung ins Altenheim. Unsere älteren Mitglieder, die keinen Computer besitzen, freuen sich wenn sie sich so über das Vereinsleben informieren können.

Zum Schluß möchte ich mich bei allen Sportkameraden bedanken, die in dieser schwierigen Zeit die Berichte ihrer Abteilung zum Weiterbestehen unserer Vereinszeitung beigetragen haben.

Auch wenn dieses Jahr so enden sollte wie 2020,

***wünsche ich allen ein
schönes Weihnachtsfest, mit den besten Wünschen für das
„Neue Jahr“ 2022***

Euer Günter Neff





Badminton

Markus Burkhardt
Grasamerweg 2 · 90455 Cadolzburg
Tel. 09103 / 647 13 49
e-mail: badminton@tsv-zirndorf.de

8. Zirndorfer Stadtmeisterschaft um den Bibertpokal am 11. und 12. Sep 2021

Nach dem sportlich schwierigen Jahr und der langen Badmintonpause hatten wir uns entschlossen die Stadtmeisterschaften auch in 2021, auf alle Fälle stattfinden zu lassen.

Und die Coronabestimmungen machten es auch dieses Jahr wieder möglich. Da wir letztes Jahr das Turnier unter „verschärften“ Bedingungen gut gemeistert hatten war das der organisatorische Aufwand und die Ängste dieses Mal nicht ganz so groß.

Am 11.09.21 um 09.00 Uhr ging es dann auch pünktlich los mit den Doppeln in der Klasse B.

Bei den Damen gab es 5 Meldungen, u.a. mit den Vereinsdoppeln Christine Domjanic/Sabine Simon und Ramona Ströbler/Julia Kolb. Julia und Ramona haben gut mitgespielt, am Ende mussten Sie jedoch den anderen den Vortritt lassen. Anders war es bei 3 Damendoppeln die die Wertung dieses Jahr extremst spannend machten.

Alle 3 verloren 1 Spiel und am Schluss mussten die Punkte ausgezählt werden um den Sieger zu küren.



- Flaschnerei
- Metalleindeckung
- Sonderanfertigungen

Tel. 0911/ 60 63 82 - Kleinstr. 1 - 90513 Zirndorf
www.meyer-zirndorf.de

Hier hatten Christine und Sabine Pech, da sie leider 1 Satz mehr verloren hatten und sich mit dem 3. Platz begnügen mussten.

Bei den Herren gingen Julian Storch und Marvin Jung als Lokalmatadoren und Vorschusslorbeeren auf den Gesamtsieg bei den 16 Paarungen ins Rennen. Und die beiden machten Ihre Sache gut. Mit lediglich 2 Satzverlusten haben Sie sich den Sieg geholt.

Die beiden anderen Paarungen aus den Reihen der Zirndorfer bzw. der Spielgemeinschaft mit dem ATV Frankonia Nürnberg Janis Roth/Steffen Krummrei sowie Alex Klassen/Michael Strößler hatten es in die Finalrunde geschafft, dort jedoch das erste Spiel jeweils leider verloren.

Im Mixed ging Gold und Silber nach Zirndorf. Thorsten Paulus/Sabine Simon konnten Ihren 1. Platz aus 2020 trotz widriger Umstände verteidigen und Julian Storch/Judith Herrler auf einen ebenfalls hervorragenden 2. Platz verweisen. Man kann daher aus sportlicher Sicht von einem sehr erfolgreichen Samstag für die Veranstalter sprechen.

Das ließ die Hoffnung aufkeimen den Wanderpokal, den Biber, dieses Jahr einmal in seine Heimatstadt zu holen. Daher mussten am Sonntag in den höheren Klassen noch ein paar gute Ergebnisse erzielt werden.

Dies sollte allerdings mehr als schwierig werden. Waren hier doch die Spieler aus der BOL und drüber am Start. Mit Tatjana Friedrich nahm sogar eine Regionalligadame teil, die Ihre Wurzeln in Zirndorf hat.

Die wenigen Zirndorfer Teilnehmer (Stefan Maschauer/Samuel Maschauer im Herrendoppel, sowie Christine Domjanic im Damendoppel und Julian Storch im Mixed jeweils mit Anna Hirschbeck) hatten sicherlich schöne und interessante Spiele konnten bei den Titelvergaben aber nicht mitmischen. Für die Zuschauer boten sich aber den ganzen Tag wahnsinnig tolle Spiele die in allen Disziplinen Ihren verdienten Meister fanden.

Hier könnte Ihre Anzeige parken!

Durch eine Werbeanzeige unterstützen Sie unseren Sportverein.
Unsere attraktiven Vereinsnachrichten verbreiten
wir mit einer Auflage von 900 Stück.

Nähere Informationen:

Günter Neff, Jahnstr. 2, 90513 Zirndorf
Telefon 0911/60 60 80 - Mobil 0175 / 70 40 634

Dementsprechend ging der „Bibert“-Wanderpokal knapp an den TSV 1846 Nürnberg, der zudem der Verein mit den meisten Teilnehmern an beiden Tagen war.

Christine Domjanic

Ergebnisse im Überblick:

Herrendoppel B



Erfolgreich für Zirndorf: Im Herrendoppel B wurden Marvin Jung und Julian Storch (1. Platz) ihrer Favoritenrolle gerecht.

Weitere Platzierungen:

1	Marvin Jung	TSV 1861 Zirndorf
	Julian Storch	TSV 1861 Zirndorf
2	Daniel Hecher	TSV Neufahrn 1919
	Herbert Hecher	TSV Neufahrn 1919
3	Felix Groß	ATSV Erlangen
	Stefan Von Wittgenstein	ATSV Erlangen

Sieger Trostrunde

Tie Jue Chen	TSV 1846 Nürnberg
Wadim Sprawed	TSV 1846 Nürnberg



WIDMANN
Elektro-Unternehmen

Widmann GmbH

Hallstraße 4
90513 Zirndorf

Tel. 0911 / 60 63 06
Fax 0911 / 60 22 35

info@e-widmann.de
www.e-widmann.de

Damendoppel B



Im Damendoppel B belegte die Zirндorfer Paarung Christine Domjanic/Sabine Simon den 3. Platz (rechts). Die ehemalige Zirндorfer Jugendspielerin Anna Hirschbeck erkämpfte sich mit ihrer Partnerin den 2. Platz.

1	Anja Böhm Katrjn Böhm	ARSV Katzwang ARSV Katzwang
2	Anna Hirschbeck Andrea Ngao	TSV Stein 1875 Polizei SV München
3	Christine Domjanic Sabine Simon	TSV 1861 Zirndorf TSV 1861 Zirndorf

Isaan-Thaimassage

Inh.: Phornphannee Arbinger

- Traditionelle Thai-Massage
- Aroma-Massage, Kräuterstempel- oder Öl-Massage
- Kopf- oder Fuß-Massage
- 4Hände-Massage
- Paar-Massage

Bahnhofstraße 77
90513 Zirndorf
Mobil: 0151 75587713
www.isaan-thaimassage.de

*Gönnen sie sich eine
Pause vom Alltag*



Gutscheine erhältlich!

Öffnungszeiten: Mo – Fr 10.00 – 20.00 Uhr · Samstag 10.00 – 16.00 Uhr

Mixed B



Flügelrad im Mixed B. Den zweiten Platz erkämpfte sich die Spielgemeinschaftspaarung mit Judith Herrler vom ATV Frankonia und Julian Storch aus Zirndorf. Anna Hirschbeck, Zirndorfer Jugendspielerin gewann mit Gabor Bakschas Bronze.

1	Thorsten Paulus Sabine Simon	ESV Flügelrad Nürnberg TSV 1861 Zirndorf
2	Julian Storch Judith Herrler	TSV 1861 Zirndorf ATV 1873 Frankonia Nürnberg
3	Gabor Bakschas Anna Hirschbeck	TSV Stein 1875 TSV Stein 1875

Herrendoppel A



1	Thomas Doll Alexander Petrasch	DJK Schwabach DJK Schwabach
2	Christopher Galla Stephan Witkenkamp	TSV Lauf TSV Lauf
3	Kevin Liou Trung Kien Vo	TSV 1846 Nürnberg TSV 1846 Nürnberg

Sieger Trostrunde (ganz recht im Bild):

Markus Krekemeyer The An Pham	TuS Geretsried TSV 1846 Nürnberg
----------------------------------	-------------------------------------

Damendoppel A



1	Jiaxin Han Aurelia Wulandoko	TSV 1846 Nürnberg TSV 1846 Nürnberg
2	Tatjana Friedrich Christina Pohl	ESV Flügelrad Nürnberg ESV Flügelrad Nürnberg
3	Simone Galla Claudia Witkenkamp	TSV Lauf TSV Lauf
<i>Sieger Trostrunde (links im Bild):</i>		
	Christine Domjanic Anna Hirschbeck	TSV 1861 Zirndorf TSV Stein 1875

Mixed A (leider kein Foto)

1	Alexander Petrasch Christina Pohl	DJK Schwabach ESV Flügelrad Nürnberg
2	Fabian Freund Tatjana Friedrich	ESV Flügelrad Nürnberg ESV Flügelrad Nürnberg
3	Trung Kien Vo Jiaxin Han	TSV 1846 Nürnberg TSV 1846 Nürnberg

**Erlesene Spezialitäten
von HAND geformt.
Mit LIEBE gemacht.**

**auch Sonntags von
8.00 – 16.30 Uhr geöffnet**

Bäckerei Pillipp KG
Hauptstraße 5 Tel. 0911 60 63 65
90513 Zirndorf Fax 0911 600 17 48
info@pillipp.eu
www.baeckerei-pillipp.de
www.lebkuchen-pillipp.de
www.kuchenkurier.de

Bäckerei
Konditorei
Lebküchnei
Café

Pillipp

Erste Corona-Saison gestartet – „Erste“ nimmt Aufstieg in die Bezirksoberliga in Angriff

ZIRNDORF (msb) Corona beherrschte die letzten 1,5 Jahre die Schlagzeilen – auch die Badminton-Teams des Spielgemeinschaft ATV Nürnberg/TSV Zirndorf mussten lange darauf warten, wieder den Federbällen nachzujagen. Aufgrund der neuesten politischen Vorgaben bezüglich Impfstatus und Zutrittsbeschränkung für nicht komplett gesunde Spieler wird es vermutlich in der laufenden Saison trotzdem zu Spielen kommen, in denen nicht immer die vor der Saison geplanten Spieler gegeneinander antreten werden.

SG TSV Zirndorf/ATV Nürnberg – TSV 72 Kleinschwarzenlohe 8:0 (16:0 Sätze)

Dennoch steht bei unserer „Ersten“ immer noch dazu in der letzten regulären Saison knapp verpasste Ziel: Aufstieg in die Bezirksoberliga. Bereits im ersten Spiel profitierten sie davon, dass der Gegner vom TSV Kleinschwarzenlohe auch an den angebotenen Ausweichterminen keine spielfähige Mannschaft auflaufen lassen konnten (3 Herren und eine Dame). Somit ging der Sieg kampflos mit 8:0 an das Team um Mannschaftsführer Stefan Maschauer.

SG TSV Zirndorf/ATV Nürnberg - SC Uttenreuth 6:2 (12:6 Sätze)

Auch am 2. Spielwochenende untermauerten die Aufstiegsaspiranten ihre Favoritenstellung. Gegen den SC Uttenreuth konnten schon zu Spielbeginn Stefan Maschauer mit seinem Sohn Samuel – einem Zirndorfer U17-Talent in seiner ersten kompletten Saison bei den Erwachsenen – im 1. Herrendoppel als auch Marvin Jung mit Julian Storch im 2. Doppel ungefährdete Siege einfahren. Ein wenig unglücklich mit 20:22 im 2. Satz mussten sich Sabine Simon und Christine Domjanic geschlagen geben, genauso wie kurz darauf Domjanic gegen die an diesem Tag sehr stark aufspielende Hannah Göbel (16:21/13:21). Die Weichen auf Sieg stellte dann Stefan Maschauer im 1. Einzel (21:17/21:10) und das Mixed Sabine Simon/Julian Storch (21:8/21:9).

In den beiden verbleibenden Spielen ging es dann jeweils über 3 Sätze. Marvin Jung konnte sich nach knapp verlorenem ersten Satz (18:21) wieder ins Spiel zurückkämpfen und überzeugte durch taktisch kluges und präzises Spiel. Somit gingen die beiden weiteren Sätze ebenfalls knapp mit 21:16/21:16 an die SG Nürnberg/Zirndorf. Im abschließenden Spiel zeigte Samuel Maschauer seine Klasse. Nachdem der erste Satz mit 21:5 an den Zirndorfer ging, hatte er im 2. Satz leichte Schwierigkeiten, die Konzentration hoch zu halten. Das nutzte Dirk Rösler aus Uttenreuth zum 13:21.

Im entscheidenden 3. Satz gewann Maschauer jedoch wieder die Oberhand und konnte den Satz wiederum deutlich mit 21:11 für sich entscheiden. Somit stand der 6:2-Sieg fest.

ESV Flügelrad Nürnberg V - SG TSV Zirndorf/ATV Nürnberg (7:12 Sätze)

2:6

Gegen den Meister der letzten regulär ausgetragenen Saison ging es am 3. Spieltag für die SGler. Die Mannschaft der Flügelradler hatte jedoch nicht mehr viel mit der Aufstellung der letzten Jahre zu tun, einige neue Spieler maßen sich somit mit den Zirndorfern. Genauso furios wie gegen Uttenreuth legten die beiden Herrendoppel los und stellten jeweils in 2 Sätzen auf 2:0 für Zirndorf. Im Damendoppel konnten sich dieses Mal Christine Domjanic und Sabine Simon im dritten Satz deutlich durchsetzen (21:11/14:21/21:12). Hart umkämpft, extrem eng aber verdient gewann Stefan Maschauer auch das 1. Einzel (22:20/19:21/25:23), somit führten die Zirndorfer bereits mit 4:0. Nochmals leichte Spannung kam nach den Niederlagen im 2. Herreneinzel von Marvin Jung (14:21/17:21) und von Christine Domjanic (13:21/18:21) auf. Den Auswärtssieg machten dann dennoch sehr sicher Samuel Maschauer (21:14/21:13) und das Mixed Sabine Simon/Julian Storch (21:11/21:11) zum 6:2 Endstand perfekt.

Somit thronen die SGler nach 3 Spieltagen punktgleich mit dem TSV 1846 Nürnberg III auf dem 1. Platz.



Unsere 1. Mannschaft (vlnr): Samuel Maschauer, Sabine Simon, Julian Storch, Marvin Jung, Christine Domjanic und Stefan Maschauer.

Nach dem Aufstieg in die Bezirksliga in der letzten regulären Badminton-saison steht nach der langen Pause unserer 2. Mannschaft die Mammutaufgabe Klaskenerhalt bevor.

Viel Pech hatte unsere Zweite in neuer Zusammensetzung bei ihrem ersten Auftritt. Verstärkt durch Julia Kolb – Neuzugang aus Nürnberg - und Janis Roth, der sich durch gute Trainingsleistungen in die 2. Mannschaft gespielt hat, ging es gegen Pleinfeld, die vor 2 Jahren noch in der Bezirksoberliga gespielt hatten.

Leider recht deutlich ging das 1. Herrendoppel von Alex Klassen/Matthias Ganzleben an die Gäste (15:21/10:21). Besser ging es im 2. Doppel los, in dem Janis Roth und der starke Edelreservist Steffen Krummrei den 1. Satz noch mit 23:21 gewinnen konnten.

Nach einem Einbruch im 2. Satz (6:21) konnten sie den 3. Satz offen gestalten, mussten ihn aber doch knapp mit 17:21 an die Gäste abgeben. Keine Probleme hatte unser neu aufgestelltes Damendoppel Julia Kolb/Judith Herrler beim 21:8/21:17 und dem zwischenzeitlichen 1:2 nach Spielen.

Die zwei anschließenden Herrneinzel von Alex Klassen, der knapp gegen den Pleinfelder Topspieler Thomas Wenk das Nachsehen hatte (19:21/14:21), und Janis Roth, der der Erfahrung seines Gegners vor allem im 2. Satz nichts entgegensetzen konnte (15:21/8:21), gingen leider für die SG verloren. Somit war maximal noch ein Unentschieden möglich.

Daher kam nach dem sehr deutlichen Sieg von Julia Kolb (21:6/21:7) und dem Erfolg des erfahrenen Mixed mit Judith Herrler/Matthias Ganzleben (21:8/21:17) nach dem Zwischenstand von 3:4 noch Hoffnung auf.

Leider konnte sich Steffen Krummrei nicht durchsetzen und musste damit das Spiel und den Sieg mit 17:21/13:21 den Gästen überlassen.

**Werben Sie neue Mitglieder
für unseren Sportverein**

G TSV Zirndorf/ATV Nbg. II : TSC Neuendettelsau
(8:10 Sätze)

3 : 5

„Extrem Ersatzgeschwächt“ – das war das Motto des 2. Spieltages. Unser Gegner Neuendettelsau trat mit nur 3 Herren und einer Dame an, womit schon 2 Spiele kampflos an uns gingen. Aber auch bei uns waren von der Stammbesetzung nur 2 Spieler da. Trotz fehlendem 1. Herren konnten Janis Roth und Michael Ströbner sich in einem starken Spiel knapp mit 21:19/23:21 durchsetzen.

Leider sollte das der letzte Punkt für die SGler sein. In 3 weiteren Spielen gingen die Spiele in 3 Sätzen an die Gegner - da kann man nicht unbedingt von Glück reden.

Doch der Reihe nach: in 2 doch recht ausgeglichenen Sätzen hatte Janis Roth, der auf die Position 1 aufrutschen musste, mit 15:21/17:21 das Nachsehen. Auch Ersatz Robert Friedrich konnte beim 12:21/14:21 nicht genügend Punkte für den Sieg sammeln.

Dann fing die 3-Satz-Misere an: Michael Ströbner in einem hart umkämpften Spiel (21:18/19:21/15:21), Judith Herrler, die mit den taktischen Änderungen ihrer Gegnerin nach eindeutigem ersten Satz nicht zurecht kam (21:7/11:21/14:21) als auch das Mixed Ramona Ströbner/Steffen Krummrei, das so noch nie im Punktspielbetrieb zusammen gespielt hatte (10:21/22:20/17:21) machten die unglückliche Niederlage komplett.



Ein bisschen mehr Glück hatte unsere Zweite im Spiel gegen Uffenheim. Mit Ersatzspieler Robert Friedrich an Bord ging trotzdem das erste Doppel Friedrich/Klassen mit 14:21/12:21 an die Gäste.

Der Ausgleich kam prompt im 2. Herrendoppel, in dem Janis Roth und Michael Strößler sich mit 21:15/21:18 durchsetzen. Im Damendoppel hatten Julia Kolb und Judith Herrler leider mehr Probleme mit ihren Gegnerinnen und mussten das Spiel mit 21:13/13:21/12:21 abgeben.

Einen Rabenschwarzen Tag und einen starken Gegner erwischte Alex Klassen beim 4:21/4:21, nicht viel mehr Glück hatte Janis Roth beim 16:21/18:21. Als dann Julia Kolb noch mit 16:21/18:21 verlor, waren die Uffenheimer leider schon mit 5 gewonnenen Spielen uneinholbarer Sieger. Trotzdem holten Robert Friedrich (21:19/10:21/21:13) und das Mixed Judith Herrler/Michael Strößler (21:13/15:21/21:12) die zwei letzten Spiele nach Hause.

Fazit: mit 3 sehr knappen 3:5-Niederlagen liegt die Zweite auf dem vorletzten Platz der Bezirksliga Süd. Mit ein bisschen mehr Glück an der ein oder anderen Stelle und weniger Ausfällen im Team sollten dennoch bald die ersten Punkte auf dem Konto der SGler landen.



Unsere 2. Mannschaft (vlnr): Alexander Klassen, Michael Strößler, Julia Kolb, Judith Herrler, Janis Roth und (recht unten eingeklinkt) Matthias Ganzleben. Es fehlt Sven Horstmann.



Optik Rank
Nürnberger Straße 2
90513 Zirndorf

✉ info@optik-rank.de
☎ 0911 / 60 41 19
www.optik-rank.de



Fußball

Andreas Bechtloff
Breslauer Str. 52 90513 Zirndorf
Tel. 0172 / 2080484
e-mail: Andreas_Bechtloff@hotmail.de

60 Jahre Privatmannschaft TSV 1861 Zirndorf

Eigentlich wollten wir am 04.07.2020 unser Jubiläum am TSV Sportplatz feiern. Durch die aktuelle Situation müssen wir es leider auf 2021 verschieben.

Kleine Chronik der Fußballprivatmannschaft (PM) im TSV 1861 Zirndorf

Im Jahre 1960 im Schaland der Brauerei Zirndorf gegründet, wurden zunächst nur Freundschaftsspiele ausgetragen. Erst als man 1962 in den TSV 1861 Zirndorf eintrat, gab es einen regelten Spielbetrieb.

Ab 1963 spielten wir 10 Jahre lang in der Fürther „Povilaitis Privatpokalrunde“. Seit 1974 hatten wir in der Tucherpokalrunde für untere Mannschaften unseren regelmäßigen Spielbetrieb. Im Jahre 1985 traten viele junge Spieler der PM bei.

Ab diesem Zeitpunkt wurde unsere Mannschaft immer besser. In der Saison 1987/88 wurde sie Meister der Gruppe 2 und belegte bei den Endrundenspielen um den Tucherpokal unbesiegt, nur wegen dem schlechteren Torverhältnis, den 4. Platz.

Anfang der 90er Jahre hatten wir keine großen sportlichen Erfolge mehr. Das hatte verschiedene Gründe. Einige gute Spieler hatten den Verein verlassen, andere mussten aus gesundheitlichen oder beruflichen Gründen mit dem Fußball aufhören.

1996 zog sich die Tucher Brauerei als Sponsor der gleichnamigen Pokalrunde zurück. Mit der Firma Nika Sport wurde ein neuer gefunden. Es gab eine Neueinteilung der Mannschaften nach Spielstärke in 3 Spielklassen als Nika Sport Kreisliga, Kreisklasse und Kreisgruppe mit Aufstieg und Abstieg. Da unsere PM in den zurückliegenden Jahren meistens untere Plätze belegte, wurden sie in die Kreisgruppe eingeteilt.

In der Saison 1996/97 gelang gleich die Meisterschaft und damit der Aufstieg in die Kreisliga. In den beiden Spieljahren in dieser Liga wurde der 5. und 7. Platz erreicht.

In den nächsten Jahren bekam unsere Spielrunde immer wieder andere Sponsoren und Namen (z. B. Loma-Sport, Nika Sport, Wöhr Cup), da spielten wir teilweise sehr gut in der Punktrunde mit.

Im Jahr 2009 konnten wir den Pokalsieg auf eigenem Platz erringen und gewannen das Endspiel gegen den MTV Fürth.
Seitdem spielten wir ein paar Jahre in der Oberliga mit.

Leider sind wir auch abgestiegen und belegen momentan in der Loma Sport Klasse einen Mittelfeld Platz.

Mein Dank gilt vor allem den Trainern, der letzten Jahrzehnte: Gerd Presker, Hans Bär, Karl Heinz Danzberger, Klaus Ungerer, Jochen Eichner und Kevin Bierlein, die nicht immer ein leichtes Amt hatten und haben.
In den Wintermonaten spielt unsere PM auch immer bei einigen Hallenturnieren mit.

Zurzeit haben wir ca. 50 Mitglieder, davon 17 aktive Spieler.

Aber neben dem Fußball gibt es auch was zu feiern. Busfahrten, Grillfeste, Weihnachtsmarkt, Weihnachtsfeiern und andere Veranstaltungen sorgen dafür, dass bei uns in der PM „immer“ was los ist

Zum Abschluss gilt mein Dank allen aktiven und passiven Mitgliedern, Freunden, Bekannten und Sponsoren der **PM**.

In diesem Sinne „**BLEIBT GESUND**“

W. H.



Bereit für die **Zukunft**.
Die neuen Heizsysteme von Buderus.

TitaniumGlas

Die neuen Gas-Brennwert-Heizsysteme der Titanium Linie. Wo? Natürlich von

KÖNIG

BÄDER · WÄRME · SERVICE

Peter König
Sanitär- und Heizungstechnik
Gebäudetechnik - Anlagenbetreuung
Siedlerstraße 26 · 90513 Zirndorf
Tel: (09 11) 60 19 95 · Fax: (09 11) 60 68 68

Mit einem blauen Auge davon gekommen...

Das beschreibt wohl die Hinrunde der 1. Mannschaft des TSV am besten. Nachdem Muharrem Seven die Mannschaft nach katastrophalem Start im September übernommen hatte, ging es stetig bergauf und so stehen nach 15 Spielen zumindest fünf Siege und ein Unentschieden, was auf den Relegationsplatz ein Polster von zehn Punkten bedeutet. Vor allem der Derbysieg gegen Oberasbach war sicherlich auch für die Moral ein wichtiger.

Zum Rückrundenauftritt konnte mit DJK Eibach ein direkter Konkurrent bezwungen werden. Nach der Winterpause wird fortan der neue Trainer Stefan Sattler die Geschicke der Mannschaft leiten und die Mannschaft hoffentlich wieder an die Leistungen der vergangenen Saison anknüpfen lassen.

Nichtsdestotrotz gilt Seven der uneingeschränkte Dank der Abteilungsleitung für die geleistete Arbeit in den letzten Wochen. Seven wird künftig wieder die 2. Mannschaft trainieren.

Die Welle reiten

Ganz anders lief es sportlich bei der 2. Mannschaft. Aus den vergangenen acht Spielen konnten sieben Siege und ein Unentschieden verbucht werden. So kletterte die Mannschaft unter der Leitung von Tobias Fromm bis auf Tabellenplatz drei. Zwar hat man derzeit sechs Punkte weniger auf Platz zwei, allerdings auch ein Spiel weniger bestritten.

Besonders die Abwehr hat sich inzwischen stabilisiert und auch enge Spiele konnten gewonnen werden. Hervorzuheben ist der knappe 1:0 Sieg bei ATV Frankonia, als der eingewechselte Georg Pritskas mit 50 Jahren das entscheidende Tor kurz vor Ende der Partie erzielte. Auch für Tobias Fromm war es vorerst der letzte Einsatz als Cheftrainer.

Künftig wird er Stefan Sattler als Co-Trainer unterstützen. An dieser Stelle ebenfalls ein großes Dankeschön für die sehr erfolgreiche Arbeit.

Andreas Bechtloff
Abteilungsleiter





Handball HG 2000

Kim Nickl

Tel. 0911 / 2 72 11 54

Mobil 0151 / 52 75 92 08

e-mail: handball@tsv-zirndorf.de

Der Spielbetrieb ist gut gestartet.

Die Spiele werden mit der 2G-Regel und FFP2 Maskenpflicht ausgeführt. Vielen Dank an die Organisatoren und vor allem an das Publikum, das sich vorbildlich an die Regeln hält.

Aufgrund der aktuellen Situation können sich kurzfristige Verschiebungen der Spiele ergeben.

Bitte am Spieltag immer auch auf der Homepage der HG-Zirndorf.de noch mal nach sehen.

Damen

HG Zirndorf I - HaSpo Bayreuth 38:17 (17:9)

Deutlicher Sieg der Damen gegen Bayreuth

Nach der Auswärtsniederlage im vergangenen Spiel war am Sonntag die HaSpo Bayreuth zu Gast in der Jahnhalle. Die Gäste aus Oberfranken konnten in der laufenden Saison noch kein Spiel für sich entscheiden. Dennoch galt es, den Gegner nicht zu unterschätzen und so stellte sich das Team um Trainer Zeljko Cokesa in der Trainingswoche vor allem gut auf die offensive Deckung der HaSpo-Damen ein.

Die Damen der HGZ begannen das Spiel mit einer deutlich stabileren Abwehr im Vergleich zum letzten Spiel und konnten auch dank einer sehr guten Leistung von Melanie Aab im Tor, die nach langer Handballpause für die verletzte Ronja Mendl einsprang, bis zur siebten Spielminute ohne Gegentor bleiben. Durch den gut eingestellten Angriff konnten sich die Zirndorferinnen schnell von den Gästen absetzen und trotz kurzem Leistungsknick in der Mitte der ersten Hälfte mit 17:9 Toren zur Halbzeit in die Kabine gehen.

Auch in der zweiten Halbzeit waren die Damen in der Abwehr gut aufgestellt und bekämpften die Gegnerinnen zwischenzeitlich durch eine offensive Abwehr mit eigenen Mitteln. Im Angriff blieben die Zirndorferinnen torhungrig und setzten sich kontinuierlich weiter von den Gästen ab. In den letzten 15 Minuten konnten die HGZ-Damen sogar einen 12:2-Lauf für sich verbuchen. Damit entschieden die Zirndorfer Damen das Spiel souverän mit 38:17 für sich. Erfolgreichste Werferin des Abends war bei der HGZ Janina Herklotz, die 8 Tore zum Sieg besteuerte.

Am kommenden Samstag, 13.11.21 um 19 Uhr steht für die Damen mit dem TSV Winkelhaid eine schwierige Aufgabe bevor. Die Winkelhaiderinnen liegen in der Tabelle aktuell punktgleich mit der HGZ und mussten sich bisher nur dem HSV Bergtheim geschlagen geben.

Damit ist es den Damen besonders wichtig den direkten Vergleich für sich zu entscheiden und den Sieg und damit die zwei Punkte an der Bibert zu behalten. Die Damen freuen sich also über eine besonders lautstarke Unterstützung.

HG Zirndorf I - Winkelhaid 29:23 (11:9)

Damen I gewinnen umkämpftes Derby

An diesem Wochenende stand für die Damen 1 der HG Zirndorf eine große Aufgabe an: Die Damen des TSV Winkelhaid waren am Samstag zu Gast in der Biberhalle. Die Handballerinnen aus dem Nürnberger Land standen auf dem 2. Tabellenplatz und hatte bis auf eine Niederlage gegen den TSV Bergtheim bisher alle Spiele gewonnen. Entsprechend angespannt war die Stimmung in der Zirndorfer Halle bei diesem momentanen „Spitzenspiel“ der Bayernliga Nord.

Beide Mannschaften kamen nicht wirklich gut ins Spiel, sowohl auf Winkelhaider als auch auf Zirndorfer Seite wurde gleich ein 7-Meter vergeben. In der sechsten Minute drehten die Zirndorferinnen vor allem in der Abwehr endlich etwas auf und hielten die Damen aus Winkelhaid bis zu einem Spielstand von 7:3 in der 16. Minute gut unter Kontrolle.



JÖRG RAPPSILBER

Maurermeister

Wir machen fast alles

Fabrikstraße 15
90579 Langenzenn
Telefon 09101-8801
Mobil 0175-4105266



TÜVRheinland®
PersCert
Gepüfte Qualifikation als SV für die Erkennung, Bewertung und Sanierung von Schimmelpilzbelastungen
Maurermeister Jörg Rappsilber

Sachverständiger für die Erkennung, Bewertung und Sanierung von Schimmelpilzbelastungen

- Maurerarbeiten aller Art innen und außen
- Altbausanierung
- Terrassenanlagen
- Wegebau
- Natursteinarbeiten

Geprüfte Qualifikation als Sachverständiger für Schimmelpilzbelastungen



Nach einer Auszeit der Gäste schienen diese sich etwas gefangen zu haben und holten bis zu einem Halbzeitstand von 11:9 auf.

In der zweiten Halbzeit wollte man auf Zirndorfer Seite konzentrierter, energischer und vor allem ballsicherer im Angriff agieren. Dass ein Sieg nicht mit der Leistung der ersten Halbzeit nicht einfach zu holen sei, gab Trainer Cokesa den Zirndorferinnen in der Kabine ebenfalls mit auf den Weg.

Nach dem Seitenwechsel konnten sich die Gastgeberinnen trotz insgesamt besserer Leistung vorerst nicht absetzen, erst eine doppelte Unterzahl der Winkelhaider Damen brachte den Durchbruch zur deutlichen Führung (20:15). Danach ließen sich die HGZ-Damen den Sieg nicht mehr aus der Hand nehmen und gewannen letztendlich mit 29:23.

Nach diesem wichtigen Heimsieg bereiten sich die HGZ-Damen auf eine schwere Aufgabe am nächsten Wochenende vor. Man wird am Samstag um 18.00 Uhr zu Gast beim HSV Bergtheim spielen, eines der schwersten Auswärtsspiele dieser Saison.



und ein



HG Zirndorf II – TS Herzogenaurach II 25:20 (14:10)

Starke Schlussphase in beiden Halbzeiten

Im Duell der beiden zweiten Mannschaften in der Landesliga hat Zirndorf die Oberhand behalten und konnte sich durch den dritten Sieg in Folge auf den zweiten Tabellenplatz vorarbeiten. Außerdem freute man sich vor und nach dem Spiel, mit Extrainer Matthieu Rödl und Gefolge ein bisschen plaudern zu können. Schließlich ist man durch äußerst positive Erinnerungen einander verbunden. Hannah konnte verletzungsbedingt leider nicht spielen. Auf diesem Weg gute Besserung.

Zu Beginn des Spieles sah es nicht so klar aus, wie es die Zwischenstände vermuten lassen könnten.

Sowohl im Angriff wie auch in der Abwehr wurde nicht konsequent genug agiert und so konnte sich Herzogenaurach bis zur 18. Minute auf 5:9 absetzen. Aber bevor sich ernsthafte Falten auf den Stirnen der Zuschauer bildeten, legte die Zweite gottseidank den Schalter um. Micha nagelte in Zusammenarbeit mit einer jetzt aktiveren Abwehr in den nächsten 10 Minuten das Tor erfolgreich zu. Im Angriff startete man einen 8:0-Lauf, so dass es danach 13:9 stand und mit 14:10 ging es dann in die Kabinen.

In der zweiten Halbzeit wurde dieser Vorsprung bis zur 40. Minute bei einem Stand von 19:15 passabel verwaltet. In den folgenden 12 Minuten verweigerte der Zirndorfer Angriff zwar nicht die Arbeit, aber ging zumindest in Kurzarbeit, denn in dieser Phase wurden nur zwei Tore erzielt, Siebenmeter verworfen, so dass es in der 52. Minute 21:20 stand. Nun nahmen aber Micha und Abwehr wieder die Arbeit auf, ließen keinen Herzogenauracher Treffer mehr zu, der Zirndorfer Angriff steuerte noch vier Tore bei und so endete das Spiel 25:20.

Es war kein Spiel mit Sahnehäubchen, ein solider Arbeitssieg. Es gab Höhen und Tiefen, tief war vor allen Dingen die Siebenmeterquote, nur die Hälfte – 3 von 6 – wurde verwandelt.

Aber man ist zu Hause weiterhin ungeschlagen. Im nächsten Heimspiel am kommenden Samstag, den 20.11., wieder um 17 Uhr in der Biberthölle gegen HG Fichtelgebirge gilt es, diese weiße Weste beizubehalten und sich damit im oberen Drittel festzusetzen. Zahlreiche Unterstützung von der Zuschauertribüne wäre da natürlich hilfreich.

Für Zirndorf spielten:

Michaela Müller-Unterweger(Tor);
Evi Vogt 5/2; Amelie Meyer 1; Constanze Becker 5;
Selina Pöppel; Michelle Schmidt 3; Lea Meyer 1;
Melanie Bludau 4; Corinna Schnepf;
Vanessa von Frankenberg 2; Sarah Konrad 4; Kyra Pöppel;

Beeindruckend rehabilitiert

HG Zirndorf II – SG Helmbrechts/Münchberg 32:22 (18:12)

In diesem Spiel gegen den bis dahin ungeschlagenen Tabellenführer sah man das schöne sportliche Gesicht der 2.Damenmannschaft von HG Zirndorf. Zeigt sie dieses Gesicht, kann sie jede Mannschaft in dieser Liga schlagen und das auf beeindruckende Art und Weise.

In den ersten 25 Minuten der ersten Halbzeit sah es nicht nach einem deutlichen Sieg von Zirndorf aus. In dieser Phase bis zum 13:12 waren die Führungen knapp und wechselten immer wieder. Das Tempo war hoch auf beiden Seiten. Nach diesen 25 Minuten hatte sich die Zirndorfer Abwehr auf das Angriffsspiel von Helmbrechts/Münchberg eingestellt und ließ in der ersten Halbzeit keinen Gegentreffer mehr zu. Das Tempo im eigenen Angriffsspiel blieb weiterhin hoch, so dass man sich bis zur Halbzeit auf 18:12 absetzen konnte.

Wenn man sich jetzt an das erste Heimspiel gegen Mainfranken erinnerte, da blies Mainfranken nach der Pause bei ähnlichem Halbzeitstand zur Aufholjagd und kam auch zweimal gefährlich bis auf ein Tor heran. In diesem Spiel ließen es die Zirndorferinnen gar nicht so weit kommen. Sie spielten weiter, als hätte es keine Pause gegeben, gestatteten in den nächsten 6 Minuten kein Gegentor, erzielten selber deren 4, so dass es in der 36.Minute 22:12 stand. Die Mannschaft hatte halbzeitübergreifend einen 10:0-Lauf hingelegt und das gegen den Tabellenführer.

ROSA

A black Buderus oil boiler is shown on the left. A blue diagonal banner across the boiler reads "ÖL INCLUSIVE". The background of the advertisement is a collage of various Euro banknotes (100, 50, 20, 10, 5).

**Jetzt Heizung modernisieren:
Wir liefern beim Kauf einer
Buderus Öl-Brennwertheizung
bis zu 1.500 Liter Heizöl gratis!**
rosa-mineraloele.de/buderus-aktion

Tel.: 0911 960250

www.rosa-mineraloele.de

Für den Rest der Spielzeit blieb es im Großen und Ganzen bei diesem Vorsprung, da weiterhin in der Abwehr konzentriert gearbeitet und im Angriff schnell gespielt wurde. Außerdem streute Micha noch ein paar Glanzparaden ein, so dass das Spiel 32:22 endete.

Einziger kleiner Wermutstropfen diesmal die Siebenmeterquote, nur 2 von 5 wurden verwandelt; die Fehlwürfe gottseidank in einer Phase, in der man es verkraften konnte. Sehr positiv anzumerken ist auch, dass alle Feldspielerinnen sich in die Torschützenliste eintragen konnten.

Nun gilt es, diesen Schwung auch mal in ein Auswärtsspiel mitzunehmen und das sollte dann möglichst im nächsten Spiel am kommenden Samstag um 18 Uhr gegen den Club in der 1.FC-N-Halle vor hoffentlich zahlreichen Fans gelingen.

Für Zirndorf spielten:

Michaela Müller-Unterweger, Emma Goth (beide Tor);
Evi Vogt 5/1; Constanze Becker 3; Selina Pöpl 3;
Michelle Schmidt 6; Lea Meyer 2; Hannah Rochow 2;
Melanie Bludau 1; Corinna Schnepf 3; Sarah Konrad 4;
Amelie Meyer 1; Vanesa von Frankenberg 2;

Überflüssiger Nervenkitzel

1.FC Nürnberg - HG Zirndorf II 30:33 (15:18)

Zu diesem Spiel kann man viel Positives, aber auch Negatives sagen. Aber erst einmal zum Spielverlauf: mit leicht verdünnten Kader - Emma, Kyra und Lea fehlten – und unter der Woche trainiert von Carolin von Frankenberg – vielen Dank für die Aushilfe - , da der etatmäßige Trainer eine Woche Urlaub brauchte, um sich mental auf dieses Auswärtsspiel einzustimmen, trat man in Nürnberg an.

Wer nach den bisherigen Spielen der Landesliga gedacht hatte, das wird ein Selbstläufer, sah sich auf alle Fälle in den ersten 12 Minuten getäuscht, denn da war es beim Stande von 8:9 ziemlich ausgeglichen. In den nächsten 10 Minuten lief es besser und Zirndorf konnte sich auf 11:16 absetzen. Leider konnte dieser Vorsprung nicht ganz gehalten werden, aber es ging immerhin mit 15:18 in die Pause.

Im letzten Spiel hatten die Zirndorferinnen in den ersten Minuten der zweiten Halbzeit den Sack zugemacht, diesmal begnügten sie sich erstmal damit, den Vorsprung zu halten. Das klappte aber nur in den ersten Minuten richtig, danach, begünstigt durch zu passives Abwehrverhalten hinten und teilweise Torwartabschiessen vorne, konnte sich Nürnberg immer wieder heran kämpfen. Folgerichtig stand es in der 51. Minute 24:25.

Gottseidank konnte in den nächsten Minuten Micha ein paar gute Chancen der Nürnbergerinnen vereiteln, im Angriff legten Evi und Conni einen 0:4 – Lauf hin, so dass es in der 54. Minute 24:29 stand. Dieser Vorsprung reichte dann, um das Spiel mit 30:33 zu gewinnen.

Gegen 33 erzielte Tore ist nichts zu sagen, aber 30 kassierte sind eindeutig zu viel. Das sollte sich ändern. Positiv: alle Siebenmeter wurden verwandelt, alle Feldspielerinnen erzielten Tore.

Nun folgen an den nächsten beiden Samstagen jeweils um 17 Uhr zwei Heimspiele in der Biberthölle, erst gegen TS Herzogenaurach II mit Ex-Trainer Matthieu und dann gegen HSG Fichtelgebirge. Schafft die Mannschaft es, die Angriffslust beizubehalten und das Abwehrverhalten zu verbessern, bestehen gute Aussichten, die vier Punkte in Zirndorf zu behalten. Hilfreich wäre natürlich auch eine entsprechende Unterstützung von den Zuschauerrängen.

Für Zirndorf spielten:

Michaela Müller-Unterweger(Tor);
 Evi Vogt 6; Sarah Konrad 4/1; Constanze Becker 3;
 Selina Pöppl 2; Michelle Schmidt 3; Amelie Meyer 4;
 Hannah Rochow 1; Melanie Bludau 8/1; Corinna Schnepf 1;
 Vanesa von Frankenberg 1;

Tabelle und Spielplan 2021 / 2022 - Damen 1

Bayernliga Frauen Staffel Nord

Tabelle und Spielplan

Rang	Mannschaft	X	S	U	N	Tore	+/-	Punkte
1	HG Zirndorf	6	5	0	1	178 : 135	+43	10 : 2
2	TSV Winkelhaid	6	4	0	2	156 : 139	+17	8 : 4
3	MTV Stadeln	6	4	0	2	166 : 150	+16	8 : 4
4	HSV Bergtheim	4	3	0	1	93 : 84	+9	6 : 2
5	HBC Nürnberg	5	3	0	2	136 : 122	+14	6 : 4
6	Mintraching/Neutraubling	6	2	0	4	148 : 144	+4	4 : 8
7	ESV 27 Regensbg. II	7	2	0	5	162 : 189	-27	4 : 10
8	HaSpo Bayreuth	6	0	0	6	128 : 204	-76	0 : 12

Datum, Uhrzeit, Halle	Heimmannschaft	Gastmannschaft	
Sa. 18.09.2021 19:00 240222 v	Mintraching/Neutraubling	MTV Stadeln	21:22
19:00 230481	HG Zirndorf	ESV 27 Regensbg. II	32:11
19:30 220021	HaSpo Bayreuth	TSV Winkelhaid	23:31
Sa. 25.09.2021 16:00 240340	ESV 27 Regensbg. II	HaSpo Bayreuth	39:27
17:30 230108	MTV Stadeln	HG Zirndorf	25:26
18:00 230268 h	HBC Nürnberg	Mintraching/Neutraubling	29:22

Sa. 09.10.2021	17:00	220021	HaSpo Bayreuth	MTV Stadeln	25:34
	17:30	240222	Mintraching/Neutraubling	HSV Bergtheim	21:24
	19:00	240465	TSV Winkelhaid	ESV 27 Regensburg. II	23:21
Sa. 16.10.2021	17:00	240340	ESV 27 Regensburg. II	Mintraching/Neutraubling	21:20
	18:00	230268 h	HBC Nürnberg	HaSpo Bayreuth	34:14
	20:00	230107	MTV Stadeln	TSV Winkelhaid	28:30
Sa. 23.10.2021	15:00	240465	TSV Winkelhaid	HSV Bergtheim	15:18
	19:00	230480	HG Zirndorf	HBC Nürnberg	27:23
Sa. 30.10.2021	16:00	240340	ESV 27 Regensburg. II	MTV Stadeln	24:30
	17:30	240222	Mintraching/Neutraubling	HG Zirndorf	36:26
	19:00	240465	TSV Winkelhaid	HBC Nürnberg	34:20
Sa. 06.11.2021	18:00	210026	HSV Bergtheim	ESV 27 Regensburg. II	27:21
So. 07.11.2021	17:00	230481 v	HG Zirndorf	HaSpo Bayreuth	38:17
Sa. 13.11.2021	17:00	240340	ESV 27 Regensburg. II	HBC Nürnberg	25:30
	17:30	230108	MTV Stadeln	HSV Bergtheim	27:24
	19:00	230480	HG Zirndorf	TSV Winkelhaid	29:23
So. 14.11.2021	16:30	220021	HaSpo Bayreuth	Mintraching/Neutraubling	22:28
Sa. 20.11.2021	18:00	210026	HSV Bergtheim	HG Zirndorf	
Di. 23.11.2021	19:00	230275 h/v	HBC Nürnberg	MTV Stadeln	
Sa. 27.11.2021	18:00	210026	HSV Bergtheim	HBC Nürnberg	
So. 28.11.2021	16:30	220021 v	HaSpo Bayreuth	HSV Bergtheim	
Sa. 04.12.2021	18:00	240340	ESV 27 Regensburg. II	HG Zirndorf	
	18:00	230270	HBC Nürnberg	HSV Bergtheim	
	20:00	230108	MTV Stadeln	Mintraching/Neutraubling	
Sa. 11.12.2021	17:00	220021	HaSpo Bayreuth	ESV 27 Regensburg. II	
	19:00	240222 v	Mintraching/Neutraubling	HBC Nürnberg	
	19:00	230480	HG Zirndorf	MTV Stadeln	
So. 12.12.2021	16:00	210026	HSV Bergtheim	TSV Winkelhaid	
Sa. 18.12.2021	19:00	240465	TSV Winkelhaid	HaSpo Bayreuth	
Do. 06.01.2022	17:00	240222 v	Mintraching/Neutraubling	TSV Winkelhaid	
Sa. 15.01.2022	16:00	240340	ESV 27 Regensburg. II	TSV Winkelhaid	
	18:00	230270	HBC Nürnberg	HG Zirndorf	
	18:00	210026	HSV Bergtheim	Mintraching/Neutraubling	
	20:00	230108	MTV Stadeln	HaSpo Bayreuth	
Sa. 22.01.2022	17:00	220021	HaSpo Bayreuth	HBC Nürnberg	
	17:30	240222	Mintraching/Neutraubling	ESV 27 Regensburg. II	
	19:00	240465	TSV Winkelhaid	MTV Stadeln	
	19:00	230480	HG Zirndorf	HSV Bergtheim	
Sa. 29.01.2022	17:00	230480	HG Zirndorf	Mintraching/Neutraubling	
	17:30	230108	MTV Stadeln	ESV 27 Regensburg. II	
	18:00	230268	HBC Nürnberg	TSV Winkelhaid	
	18:00	210026	HSV Bergtheim	HaSpo Bayreuth	
Sa. 05.02.2022	19:00	240340	ESV 27 Regensburg. II	HSV Bergtheim	
	19:00	240465	TSV Winkelhaid	Mintraching/Neutraubling	
	19:30	220021	HaSpo Bayreuth	HG Zirndorf	
	20:00	230108	MTV Stadeln	HBC Nürnberg	
Sa. 19.02.2022	17:30	240222	Mintraching/Neutraubling	HaSpo Bayreuth	
	18:00	210026	HSV Bergtheim	MTV Stadeln	
	18:00	230268	HBC Nürnberg	ESV 27 Regensburg. II	
	19:00	240465	TSV Winkelhaid	HG Zirndorf	

Tabelle und Spielplan 2021 / 2022 - Damen 2

BHV 2021/22

Landesliga Frauen Staffel Nord

Tabelle und Spielplan

Rang	Mannschaft	X	S	U	N	Tore	+/-	Punkte
1	HSG Pleichach	6	4	1	1	173 : 120	+53	9 : 3
2	HG Zirndorf II	6	4	0	2	163 : 153	+10	8 : 4
3	SG Helmbrechts/Münchberg	6	3	1	2	125 : 122	+3	7 : 5
4	TV Marktsteft	6	3	1	2	129 : 129	0	7 : 5
5	TS Herzogenaurach II	6	3	0	3	122 : 145	-23	6 : 6
6	HSG Mainfranken	4	2	1	1	115 : 99	+16	5 : 3
7	HC Forchheim	5	2	0	3	126 : 130	-4	4 : 6
8	HSG Fichtelgebirge	6	2	0	4	133 : 154	-21	4 : 8
9	1.FCN Handball	7	1	0	6	113 : 147	-34	2 : 12

Datum, Uhrzeit, Halle	Heimmannschaft	Gastmannschaft	
Sa. 25.09.2021 17:45 220224 t	SG Helmbrechts/Münchberg	HSG Pleichach	25:24
Sa. 02.10.2021 16:00 230263 v	1.FCN Handball	HC Forchheim	22:28
18:00 210026	HSG Pleichach	TS Herzogenaurach II	27:16
18:30 210223	TV Marktsteft	HSG Fichtelgebirge	23:22
Sa. 09.10.2021 14:30 220462	HSG Fichtelgebirge	HC Forchheim	26:24
16:00 230263 v	1.FCN Handball	HSG Pleichach	15:40
17:00 230480	HG Zirndorf II	HSG Mainfranken	27:25
17:45 220140	SG Helmbrechts/Münchberg	TS Herzogenaurach II	28:14
Sa. 16.10.2021 17:45 220224	SG Helmbrechts/Münchberg	1.FCN Handball	NG
18:00 210182	HSG Mainfranken	HSG Fichtelgebirge	33:21
So. 17.10.2021 13:00 240145	TS Herzogenaurach II	TV Marktsteft	26:23
16:00 210026	HSG Pleichach	HG Zirndorf II	31:22
Sa. 23.10.2021 15:30 240102	HC Forchheim	HG Zirndorf II	25:24
17:45 220224	SG Helmbrechts/Münchberg	HSG Mainfranken	28:28
Termin offen	210223	TV Marktsteft	1.FCN Handball WG
Sa. 30.10.2021 14:30 220462	HSG Fichtelgebirge	HSG Pleichach	15:24
17:00 230480	HG Zirndorf II	SG Helmbrechts/Münchberg	32:22
18:00 230263	1.FCN Handball	TS Herzogenaurach II	18:21
20:00 210223	TV Marktsteft	HC Forchheim	33:25
Sa. 06.11.2021 17:45 220140	SG Helmbrechts/Münchberg	HSG Fichtelgebirge	22:24
18:00 210182	HSG Mainfranken	TV Marktsteft	29:23
18:00 230263	1.FCN Handball	HG Zirndorf II	30:33
So. 07.11.2021 13:00 240145 v	TS Herzogenaurach II	HC Forchheim	25:24
Sa. 13.11.2021 14:30 220462	HSG Fichtelgebirge	1.FCN Handball	25:28
Termin	240103	HC Forchheim	HSG Mainfranken
offer13.11.2021	17:00 230480	HG Zirndorf II	TS Herzogenaurach II
Sa.	20:00 210223	TV Marktsteft	HSG Pleichach
Sa. 20.11.2021 15:30 240102 t	HC Forchheim	HSG Pleichach	
17:00 230480	HG Zirndorf II	HSG Fichtelgebirge	
17:45 220140	SG Helmbrechts/Münchberg	TV Marktsteft	

Termin offen	240145	TS Herzogenaarach II	HSG Mainfranken
Sa. 27.11.2021	14:30 220462	HSG Fichtelgebirge	TS Herzogenaarach II
	15:30 240102	HC Forchheim	SG Helmbrechts/Münchberg
Termin offen	210182	HSG Mainfranken	HSG Pleichach
Sa. 04.12.2021	15:30 240102	HC Forchheim	1.FCN Handball
	18:00 210182	HSG Mainfranken	SG Helmbrechts/Münchberg
	18:30 210223	TV Marktsteft	HG Zirndorf II
So. 05.12.2021	14:00 240145	TS Herzogenaarach II	HSG Pleichach
Sa. 11.12.2021	14:30 220462	HSG Fichtelgebirge	TV Marktsteft
	16:00 210026 t	HSG Pleichach	SG Helmbrechts/Münchberg
	17:00 230480	HG Zirndorf II	HC Forchheim
	18:00 230263	1.FCN Handball	HSG Mainfranken
Sa. 18.12.2021	17:00 210182 v	HSG Mainfranken	1.FCN Handball
Sa. 15.01.2022	15:30 240102	HC Forchheim	HSG Fichtelgebirge
	18:00 210182	HSG Mainfranken	HG Zirndorf II
So. 16.01.2022	16:00 210026	HSG Pleichach	1.FCN Handball
Sa. 22.01.2022	14:30 220221	HSG Fichtelgebirge	HSG Mainfranken
	17:00 230480	HG Zirndorf II	HSG Pleichach
	18:00 230263	1.FCN Handball	SG Helmbrechts/Münchberg
	18:30 210223	TV Marktsteft	TS Herzogenaarach II
Sa. 29.01.2022	15:30 240102	HC Forchheim	TV Marktsteft
	16:00 240145	TS Herzogenaarach II	1.FCN Handball
	17:45 220140	SG Helmbrechts/Münchberg	HG Zirndorf II
So. 30.01.2022	16:00 210026	HSG Pleichach	HSG Fichtelgebirge
Sa. 05.02.2022	14:30 220221	HSG Fichtelgebirge	SG Helmbrechts/Münchberg
	15:30 240102	HC Forchheim	TS Herzogenaarach II
	17:00 230480	HG Zirndorf II	1.FCN Handball
	18:30 210223	TV Marktsteft	HSG Mainfranken
Sa. 12.02.2022	17:00 230480 v	HG Zirndorf II	TV Marktsteft
	18:00 210341 t	HSG Pleichach	HC Forchheim
So. 13.02.2022	13:00 240145	TS Herzogenaarach II	SG Helmbrechts/Münchberg
Sa. 19.02.2022	18:00 210182	HSG Mainfranken	HC Forchheim
	18:00 230263	1.FCN Handball	HSG Fichtelgebirge
So. 20.02.2022	16:00 210026	HSG Pleichach	TV Marktsteft
	16:00 240145	TS Herzogenaarach II	HG Zirndorf II
Sa. 05.03.2022	14:30 220221	HSG Fichtelgebirge	HG Zirndorf II
	18:00 210182	HSG Mainfranken	TS Herzogenaarach II
	20:00 210223	TV Marktsteft	SG Helmbrechts/Münchberg
Sa. 12.03.2022	17:45 220224	SG Helmbrechts/Münchberg	HC Forchheim
	18:00 210026	HSG Pleichach	HSG Mainfranken
	18:00 230263	1.FCN Handball	TV Marktsteft
So. 13.03.2022	16:30 240145	TS Herzogenaarach II	HSG Fichtelgebirge

Tabelle und Spielplan 2021 / 2022 - Herren

Mittelfranken 2021/22

Bezirksoberliga Männer Staffel 1

Tabelle und Spielplan

Rang	Mannschaft	X	S	U	N	Tore	+/-	Punkte
1	HSG Lauf/Heroldsberg II	2	2	0	0	59 : 49	+10	4 : 0
2	HG Zirndorf	1	1	0	0	29 : 25	+4	2 : 0
3	TSV Wendelstein	2	1	0	1	55 : 62	-7	2 : 2
4	HG Ansbach	1	0	0	1	25 : 27	-2	0 : 2
5	Tuspo Nürnberg	2	0	0	2	55 : 60	-5	0 : 4

Datum, Uhrzeit, Halle	Heimmannschaft	Gastmannschaft	
So. 10.10.2021 18:00 240201	HSG Lauf/Heroldsberg II	HG Ansbach	27:25
Sa. 23.10.2021 18:00 230267	Tuspo Nürnberg	HG Zirndorf	25:29
So. 24.10.2021 18:00 230462	TSV Wendelstein	HSG Lauf/Heroldsberg II	24:32
Termin offen	230480	HG Zirndorf	HG Ansbach
So. 14.11.2021 18:00 230462	TSV Wendelstein	Tuspo Nürnberg	31:30
Sa. 20.11.2021 19:00 230480 v	HG Zirndorf	TSV Wendelstein	
Sa. 27.11.2021 17:30 230142	HSG Lauf/Heroldsberg II	HG Zirndorf	
	20:00 230001	HG Ansbach	Tuspo Nürnberg
Sa. 11.12.2021 16:00 230267	Tuspo Nürnberg	HSG Lauf/Heroldsberg II	
	20:00 230001	HG Ansbach	TSV Wendelstein
Sa. 15.01.2022 20:00 230001	HG Ansbach	HSG Lauf/Heroldsberg II	
So. 16.01.2022 18:00 230463	TSV Wendelstein	HG Zirndorf	
Sa. 29.01.2022 17:30 230142	HSG Lauf/Heroldsberg II	TSV Wendelstein	
	19:00 230480	HG Zirndorf	Tuspo Nürnberg
Sa. 12.02.2022 16:00 230267	Tuspo Nürnberg	TSV Wendelstein	
	20:00 230001	HG Ansbach	HG Zirndorf
Sa. 19.02.2022 17:00 230480	HG Zirndorf	HSG Lauf/Heroldsberg II	
	18:00 230267	Tuspo Nürnberg	HG Ansbach
So. 13.03.2022 18:00 230463	TSV Wendelstein	HG Ansbach	
	18:00 240201	HSG Lauf/Heroldsberg II	Tuspo Nürnberg



Leichtathletik

Marcus Grun
Hans-Sachs-Straße 1 · 90513 Zirndorf
Tel. 0176 / 62 29 27 89
e.mail: leichtathletik@tsv-zirndorf.de

Hochsprunganlage für die Zirndorfer Leichtathleten

Die Zirndorfer Leichtathleten möchten "hoch hinaus". Für unseren Trainings- und Wettkampfbetrieb ist eine zweite Hochsprunganlage unabdingbar. Die alte Anlage ist in die Jahre gekommen, nun soll eine neue - wettkampfgerechte - Anlage angeschafft werden.

Im vergangenen Jahr hatten wir zum Beispiel ein Sprungmeeting veranstaltet, hier kamen Springer mit einer Bestleistung von über 2 m aus ganz Bayern nach Zirndorf. Darüber hinaus veranstalten wir regelmäßig die Kreismeisterschaften im Mehrkampf und die Bahneröffnung. Allein im Trainingsbetrieb ist auf Grund unserer Anzahl an Athleten'innen eine zweite Matte unabdingbar!



Was benötigt wird (4)



Hochsprungmatte 5x3m
5.499 € fehlen noch von 5.499 €
Hier handelt es sich um die kleinste Matte, welche dennoch die Mindestanforderungen an Wettkampfmatten erfüllt.

[Jetzt spenden](#)

Regenhaube
499 € fehlen noch von 499 €
Abdeckhaube für die Hochsprungmatte zum Schutz vor Witterung/Regen

[Jetzt spenden](#)

Lattenrost aus Aluminium
2.099 € fehlen noch von 2.099 €
Hier handelt es sich um einen langlebigen Lattenrost als Unterbau für die neue Hochsprungmatte.

[Jetzt spenden](#)

Spendenseite: spende.la-zirndorf.de

Neues bekanntes Führungsduo bei den Zirndorfer Leichtathleten

Mit einem Jahr Verspätung konnten nun die Leichtathleten des TSV Zirndorf ihre Jahreshauptversammlung veranstalten. Nachdem der einstige Abteilungsleiter Walter Huber im November 2019 verstorben ist, führte bis dato Marcus Grun als Stellvertreter die Geschicke der Abteilung.



Nun spürt die Führungsetage der Leichtathletikabteilung des Mittelfränkischen Vereins neuen Wind. Während der Kurzsprinter Marcus Grun in den Posten des Abteilungsleiters aufrückt, füllt die erfolgreichste Bayerische Horizontalspringerin Tina Pröger die stellvertretende Position aus.

Beide sind nicht nur seit Kindesbeinen mit der Leichtathletik verwurzelt, sondern stellen sicherlich auch mit Abstand das jüngste und zugleich erfolgreichste Führungsduo einer Leichtathletikabteilung dar.

Komplettiert wird das Duo von dem langjährigen Kassier Erich Engelhardt. Mit der Jugendlichen Nele Gösl wurde ein weiterer Posten der Schrittführerin auf deutlich jüngere Beine gestellt, sodass man für die nächsten Jahre gut aufgestellt sein sollte. Mit Pam Gösl wurde nun auch erstmals ein Posten der Sponsoringbeauftragten geschaffen. Sie hat bereits in den letzten Jahren exzellente Arbeit geleistet und konnte namhafte Firmen für unsere Abteilung gewinnen!

„Wir haben den Ansporn die Leichtathletik weiter im Zirndorfer Umland zu prägen und Zirndorf weit über die Grenzen hinaus bekannt zu machen“, resümiert das Duo am Ende der Versammlung.

Mittelfränkischer Kreisvergleich - Eckental

Coronabedingt konnte im Kalenderjahr 2020 der mittelfränkische Kreisvergleich leider nicht durchgeführt werden. Umso mehr freute man sich auf die Durchführung des Kreisvergleiches am 02.10.2021 im BLV-Kreis Erlangen. Bei optimalem Leichtathletikwetter auf der neu renovierten Leichtathletikanlage am Gymnasium in Eckental kämpften die 6 Leichtathletikkreise Ansbach, Erlangen, Neustadt/Aisch, Nürnberger-Land, Nürnberg-Fürth-Schwabach, Roth-Weißenburg mit großem Einsatz um den Titel des mittelfränkischen Mannschaftsmeisters 2021 und es gab auch noch viele sehenswerte Leistungen am Ende der Freiluftsaison 2021 zu bewundern.

Das Ergebnis vorweg: das Team Kreis Nürnberg-Fürth-Schwabach gewann diesen Vergleich mit mehr als 40 Punkten Vorsprung vor dem überraschend starken Team aus Ansbach und dem Kreis Roth-Weißenburg. Wie es sich für einen guten Gastgeber gehört, überließ das Team Erlangen den Gästen alle anderen Plätze und reihte sich im Ergebnis auf Platz 6 ein. Der Platz 4 in der Ergebnisliste ging an das BLV-Kreisteam Neustadt/Aisch und 5. im Gesamtklassement wurde das BLV-Kreisteam Nürnberger Land.

Aus Zirndorf waren letztendlich fünf Sportlerinnen und Sportler vertreten. Die Sechste, Amelie Brandl, musste kurzfristig krankheitsbedingt absagen. Während



Johanna Westphal-Luther ihr Multitalent im Hochsprung (1,42 m), Speerwurf und 800 m unter Beweis stellen konnte, gingen Jonas Seling und Christoph Hanné über die 800 m an den Start. Veit Bestle konnte ebenfalls wie Johanna im Hochsprung für sich im Speerwurf eine Bestmarke (32,66 m) aufstellen. Hanna Roth ging angeschla-

gen in den Wettkampf und ergänzte das Team über die 100 m.

Sportabzeichentag

Zweiter Sportabzeichentag beim Kinderleichtathletik des TSV

Nachdem der erste Sportabzeichentag im letzten Jahr gut ankam, wurde am 02. Oktober 2021 die zweite Auflage durchgeführt.

Auch in diesem Jahr sorgten Trainerinnen, fleißige Helfer aus dem Elternkreis und auch das gute Wetter wieder dafür, dass 22 KiLa-Kinder alle sieben Disziplinen aus den Bereichen Ausdauer, Kraft, Schnelligkeit und Koordination an einem Tag absolvieren konnten.

Wie bereits im Vorjahr ging es für alle Kinder als erstes auf die Bahn zum 800-Meter-Lauf. Hier konnten alle 22 Mädchen und Jungen die Gold-Leistung der jeweiligen Altersklasse erzielen. Schnellster Läufer in der Gruppe der 8- und 9-Jährigen war Ferdinand K., der die Goldleistung um ganze 40 Sekunden unterbot. Nur um 1 Sekunde langsamer und somit Zweitschnellster war Phillip O.. Bei den Mädchen unterbot die schnellste Läuferin in der gleichen Gruppe, Miy R., die Goldleistung sogar um 49 Sekunden, während bei den 6- und 7-jährigen Mädchen unterbot Sophie B. schnellste der Altersklasse und auch 38 Sekunden schneller als die erforderliche Goldleistung war.

Die Altersklassen gingen nun getrennt zu den Wurf- bzw. Sprungdisziplinen und die TeilnehmerInnen konnten auch hier mit sehr guten Leistungen überzeugen.

Beim Standweitsprung der 6- und 7-Jährigen Mädchen konnte sich Melisa K. in Führung springen. Anzumerken ist hier, dass Melisa erst seit diesem Sommer am Training teilnimmt.



Bei den älteren lagen hier Philipp O. und Natalie S. ganz vorne.

Ein weiterer Neuzugang bei TSV, Ella S., erreicht beim Zonenweitsprung der 8- und 9-jährigen Mädchen die meisten Punkte. Bei den gleichaltrigen Jungs lagen Ferdinand K. und Philipp O. punktgleich auf Platz 1 und Sophie B. erreichte bei den jüngeren Mädchen die beste Platzierung.

Bei Drehwurf und Schlagball lag dann bei den Jungs wieder Ferdinand K. in Führung, während sich bei den älteren Mädels wiederum Ella S. beim Ball und Malin W.-L. beim Drehwurf ganz nach vorne warfen. Bei den kleineren Mädchen überzeugte in beiden Wurfdisziplinen Melissa K..

Abschließend standen noch der 30-Meter-Sprint und Seilsprung auf dem Programm.

Am schnellsten konnte Thea F. bei den 6- und 7-Jährigen die Kurzstrecke absolvieren, während Melisa K. das Seilspringen in dieser Altersklasse am besten beherrschte. Ferdinand K. konnte sich bei den Jungs in beiden Disziplinen ganz nach vorne springen und sprinten. Bei den 8- und 9-jährigen Mädchen lief Ella S. am schnellsten und Natalie S. konnte die insgesamt beste Leistung aller Altersklassen beim Seilspringen erzielen.

Nachdem nun alle Disziplinen erfolgreich durchlaufen waren, gab es für alle wieder eine Stärkung in Form von Pizza, Kuchen und Muffins. Zum Abschluss konnten die Kinder dann noch eine Runde Stehbock-Freibock spielen bis sie abgeholt wurden.

Insgesamt erreichten von 22 SportlerInnen 17 das Sportabzeichen in Gold und 5 in Silber.

Auf diesem Wege noch einmal herzlichen Glückwunsch an alle Kids und vielen Dank an die helfenden Hände!!! Ohne euch hätte es nicht funktioniert!!

Bis hoffentlich zum nächsten Jahr beim 3. Sportabzeichentag des TSV.

Nächsten Veranstaltungen in Zirndorf:

- 30. April 2022 Bahneröffnung
- 26. Mai 2022 Bayerische Langstaffelmeisterschaften
- 09. Juli 2022 Kreismeisterschaften Mehrkampf

Immer in Bewegung beim TSV 1861 Zirndorf

Zirndorfer im Landeskader U15 vertreten

Bereits im Oktober fand erneut die Sichtung für den zukünftigen Landeskader U15 (vormals E-Kader) in der Fürther Leichtathletikhalle statt. Nachdem in den Jahren zuvor Christoph Hanné und Amelie Brandl den Sprung in die erste Stufe der Förderung schafften, konnte nun auch Jonas Seling auf sich aufmerksam machen.

Jonas hat nun die Möglichkeit an mehreren Wochenenden mit überregionalen Sportler und Sportlerinnen zu trainieren, abgeschlossen wird die Förderung im Sommer mit dem Bezirksvergleich.



**Unser Bier könnt ihr haben,
aber die Kirche bleibt im Dorf !**

SEIT 1674

*Das gute
Zirndorfer*

BIER
BREMEN
PILSENER
KLEINER
BREMEN

Zirndorfer
LANDBIER

Zirndorfer

Zirndorfer. Das fröhliche Bier vom Land.

SPORT
ReiSer

Rothenburger Str. 31 · Oberasbach · Tel. 0911 / 69 80 40



Schwimmen & Triathlon

Angela Gömmel, Tel. 09127 / 57 95 74
Anke Gierer, Tel. 0911 / 600 28 75
e-mail: schwimmtriathlon@tsv-zirndorf.de



Impfaktion und Vorschwimmen

Leider gibt es bei den Schwimmern immer noch keine neuen Wettkämpfe und damit auch keine neuen Berichte zu verzeichnen.

Deshalb gibt es nur ein kurzes Update aus der Abteilung.



Während der ganzen Freibadsaison konnten wir wieder nach dem öffentlichen Betrieb an vier Abenden in der Woche trainieren. Sowohl die angehenden Leistungsschwimmer sowie die Masters Schwimmer trotzten den manchmal sehr sommerunwürdigen Temperaturen und kamen regelmäßig zum Bahnen ziehen. Im Juni/Juli konnten wir durch Frau Dr. Andrea Heinzelmann eine Impfaktion zur Corona Schutz-

impfung für die Schwimmabteilung organisieren. In dieser wurden vor allem die Jugendlichen ab 16 Jahren geimpft.

Vielen Dank noch einmal dafür.

Zu Beginn der Hallensaison erhielten wir unsere angestammten Trainingszeiten wieder.

Die größte Herausforderung lag nun darin die Warteliste der Schwimmeranfänger abzuarbeiten.

Wegen der Pandemie konnten wir ca. eineinhalb Jahre keine Vorschwimmen abhalten. Von 110 Kindern kamen etwa 50 Jungs und Mädchen zum Sichten, wobei wir letztlich 15 Kinder aufnehmen konnten.

Wir haben fünf fortgeschrittene Schwimmer in unsere bestehenden Gruppen aufgenommen, sowie eine komplett neue Anfängergruppe mit 10 kleinen Wasserratten eröffnet.

Bei der Menge an Kindern, die auf der Suche nach Schwimmkursen oder Vereinstraining sind, ist das jedoch nur ein Tropfen auf den heißen Stein.

Wir hoffen inständig diesen Winter durchtrainieren zu können, damit irgendwann wieder Wettkampfbereiche in der Vereinszeitung stehen werden.



Skiclub

Jürgen Götz
Sandäckerstr. 12· 90513 Zirndorf
Tel. 0170 / 8900486
e-mail: jg19041956@web.de



Ski-Club im TSV 1861 Zirndorf e. V.

Jahresplanung 2021/2022

Termine mit Vorbehalt wegen möglicher organisatorischer Änderungen!

1. Skibasar in der Jahnturnhalle, **entfällt wegen Corona**
2. Weihnachtsfeier in den Jahnstuben, Samstag 18. 12. 2021
3. Familien-Skiwochenende ins Skigebiet Saalbach/Hinterglemm 21.-23.01. 2022
Übernachtung in Niedersill
4. Alpinwochenende im Grödnertal/Südtirol (Sellarunde) 25. - 27. 02. 2022
5. Frühjahrs-Skiwochenende nach Samnaun / Ischgl 18. - 20. 03. 2022
6. Jahreshauptversammlung in den Jahnstuben: Freitag 22. 04. 2022
7. Beginn der Waldlauf-Saison: 04. 05. 2022
Gymnastik, Joggen, Nordic Walking
Treffpunkt: Trimpfad am Achterplätzchen,
Gymnastik mittwochs, 18 Uhr, - Joggen, Nordic Walking, 19 Uhr
8. Radtour in die Umgebung: Ziel und Termin werden bekannt gegeben
9. Theaterfahrt: Ziel und Termin werden bekannt gegeben
10. Beginn der Skirobic in der großen TSV- Halle 14. 09. 2022
Eingang: Am Eichenhain, Zirndorf, mittwochs 19.00 Uhr
11. Stadtbesichtigung Lauf 16. 10. 2022

Kontaktadresse:

Abteilungsleiter Jürgen Götz, Sandäcker Str. 12, 90513 Zirndorf, Tel.: 01708900486

e-mail: l.abteilungsleiter@skiclub.tsv-zirndorf.de www.tsv-zirndorf.de/abteilungen/skiclub

Anmeldung zu Veranstaltungen bitte per e-Mail an: veranstaltungen@skiclub.tsv-zirndorf.de

Anmeldeformulare zu den Skiwochenenden sind zu finden unter

www.tsv-zirndorf.de/abteilungen/skiclub

Beitragsätze

TSV 1861 Zirndorf e.V.

Jahnstr. 2, 90513 Zirndorf Tel. 0911/606080 / Banderbacher Str. 61 90513 Zirndorf Tel. 0911/608204

Beitragsätze Hauptverein TSV 1861 Zirndorf e.V. (ab 01.01.2014)

pro Monat

Beitrageinzug: vierteljährlich

Erwachsene	12,50 €
Rentner und Pensionisten (unter 65 Jahre gegen Nachweis)	6,00 €
Familienbeitrag, mind. 2 Elternteile und 1 Kind bis zum 18. Lebensjahr	25,00 €
Kinder bis zum 14. Lebensjahr	6,00 €
Jugendliche bis zum 18. Lebensjahr	7,00 €
Schüler und Studenten ab 18 Jahren (gegen jährlichen Nachweis)	7,00 €

Kündigungsfrist - jeweils 6 Wochen zum Jahresende

ADRESSEN:

TSV 1861 / 1. Vorstand

Friedrich Großhauser, Jahnstr. 2
90513 Zirndorf, Tel. 96 08 20

Geschäftsstelle

Günter Neff, 2. Vorstand, Tel. 60 60 80
geschaeftsstelle@tsv-zirndorf.de
Mobil 0175 / 704 06 34

Mitgliederverwaltung

Jörg Schreiner, Rosmarinweg 7
90768 Fürth, Tel. 756 83 06

Vereinsjugend / Ansprechpartner

Günter Neff, Tel. 60 84 82 od. 60 60 80

Vereinsgaststätte

Carlos & Bianca Goncalves, Jahnstr. 2
90513 Zirndorf, Tel. 60 37 11

Aikido

Frank Pott, Richard-Wagner Str. 14
90513 Zirndorf, Tel. 0176 / 82 09 23 33

Badminton

Markus Burkhardt, Grasamerweg 2
90556 Cadolzburg, Tel. 09103 / 647 13 49

Fußball

Andreas Bechtloff, Breslauer Str. 52
90513 Zirndorf, Tel. 0172 / 2080484

Handball HG 2000

Kim Nickl,
Tel. 2 72 11 54, Mobil 0151 / 52 75 92 08

Leichtathletik

Marcus Grun, Hans-Sach-Straße 1
90513 Zirndorf, Tel. 0176 / 62 29 27 89

Ringen

Gerd Felbinger, Feldstr. 11,
90513 Zirndorf, Tel. 0176 / 60 01 87 77

Skiclub

Jürgen Götz, Sandäckerstr. 12
90513 Zirndorf, Tel. 0170 / 8900486

Schwimmen / Triathlon

Angela Gömmel, Tel. 09127 / 57 95 74
Anke Gierer, Tel. 600 28 75

Tennis

Hans Romeis, Freiheitstr. 45
90513 Zirndorf, Tel. 0176 / 31 41 40 77

Volleyball

Günter Bernard, Erfurter Str. 23
90522 Oberasbach, Tel. 92 33 95 96

Abteilungsübergreifende Angebote

Rückenfitness

Di., 16 – 17 Uhr, kleine Jahnturnhalle
Marion Sünkel, Tel. 0173 441 18 53

Gymnastik Senioren

Mi., 18.00 – 19.00 Uhr, kl. Jahnturnhalle
Horst Grund, Tel. 69 23 07

Herz-Sport-Gruppe

Do. 10.00 – 11.00 Uhr, gr. Jahnturnhalle
Helmut Pflaum, Tel. 60 33 99

Internet Adresse (Homepage): Zugriff zu allen Abteilungen: www.tsv-zirndorf.de

e.mail: zuerst Name der Abteilung eingeben (z.B. kasse, pressewart oder volleyball usw.)

dann: @tsv-zirndorf.de (Text wird automatisch an Empfänger weitergeleitet)

Wir gratulieren zum Geburtstag

den Ehrenmitgliedern

17.12.	Förster Peter	02.01.	Dama Gerdi
28.12.	Kreppner Georeg	15.01.	Müller Hans

den Mitgliedern

16.12.	Skiba Sebastian	05.01.	Denninger Sven
18.12.	Akoua Emanuel		Flessel Nana
.	Bischoff Johanna		Seifert Herbert
.	Muhoscholi.Babette	06.01.	Franke Marc
	Strobelt.Jörg		Sahler Kim
21.12.	Friedl Walter	07.01.	Fischer Sascha
23.12.	Eichner Jochen	08.01.	Weniger Achim
24.12.	Pflaum Helmut		Ziegler Tobias
.	Schmidt Eva	09.01.	Elsner Christian
25.12.	Hegenauer Heidi		Ganzleben Matthias
.	Loidold Michael		Kolb Julia
.	Loy Gerda		Schmidt Ralf
26.12.	Celikler Alper		Schneider Harald
	Keim Fabian		Wagner Ursula
27.12.	Bauer Sven	10.01.	Braun Stefanie
28.12.	Höfler Volker	12.01.	Faltermeier Maria
.	Kölbl Ferdinand		Kohout Wolfgang
29.12.	Dürr.Edgar		Linge Sabine
30.12.	Greska.Julian	14.01.	Ackermann Conny
31.12.	Fabritius Daniel		Samusch Johanna
.	Jakob Fabian	15.01.	Karadayi Ali
.	Persch Niklas		
	Wagner Marie Luise		
01.01.	Fall Niang Abdou		
	Feddern Dierk		
	Glass Henning		
	Murariu Vasile		
02.01.	Rupp Nadine		
	Strauß Hana		
03.01.	Baydak Andreas		
	Huschka Alexandra		
	Stiel Holger		
04.01.	Metz Christoph		
	Steiner Michael		



stadtwerke zirndorf

Strom | Gas | Wasser | Fernwärme

Das Förderprogramm 2021

regional, persönlich, nah

Profitieren Sie von Ihrem Umweltengagement

Wir fördern mit **50 Euro** den Kauf:

- ◆ einer Wandladestation für E-Fahrzeuge
- ◆ oder einer steckerfertigen PV-Anlage
- ◆ oder eines effizienten Haushaltsgerätes
- ◆ oder einer Heizungsumwälzpumpe
- ◆ oder eines Elektrofahrrades

Sind Sie bereits Kunde bei uns oder möchten es gerne werden, melden Sie sich zu unserer Förderaktion an. Teilnahmebedingungen und Antragsformulare erhalten Sie in unserem Kundencenter und im Internet. Oder schreiben Sie uns per Post oder E-Mail.



Schnell sein lohnt sich!
Limitierte Aktion

Stadtwerke Zirndorf GmbH

Schützenstraße 12
90513 Zirndorf

Tel.: 0911 60806-333
Fax: 0911 60806-9333
info@stadtwerke-zirndorf.de
www.stadtwerke-zirndorf.de

ENTSTÖRUNGSDIENST
24 Stunden erreichbar

Telefon
0911 609041

Strom • Gas • Wasser • Fernwärme

Mehr.Giro

Mehr Konto –
mehr gespart!



Der Unterschied beginnt beim Namen:
Die Sparkassen-Vorteils.Welt.
Einkaufen mit Geld-zurück-Effekt.

Schon für die
Vorteils.Welt
registriert?
Gleich hier
anmelden.



www.mehr-giro.de

 Sparkasse
Fürth
Gut seit 1827.